



Dresdner Planerforum

Zentrale-Orte-Konzepte in den Ländern - geeignete Ansätze zur Sicherung der Daseinsvorsorge?

Prof. Dr. Stefan Greiving

Technische Universität Dortmund

Der Vortrag startet mit einer Definition zentraler Begriffe, deren einheitliches Verständnis des Vortrags wichtig ist. So gilt es u.a. zu differenzieren zwischen (1) der empirisch-analytisch bestimmbaren Ist-Zentralität von Zentralen Orten im Zentrale-Orte-System (ZOS) und (2) der normativ-planerischen Soll-Zentralität als angestrebten Zielzustand im Zentrale-Orte-Konzept (ZOK). Im zweiten Teil des Vortrags werden die Zentrale-Orte-Konzepte der Länder einer vergleichenden Auswertung unterzogen. Dabei erfolgt zunächst eine kurze zusammenfassende Einschätzung der einzelnen Zentrale-Orte-Konzepte der Flächenländer. Danach werden wesentliche Merkmale der Konzepte diskutiert (Ausweisungskriterien, Umgang mit Zentralörtlichen Bereichen, Ausstattungskataloge, Bedeutung zentralörtlicher Festlegungen). Der dritte Vortragsteil diskutiert zentrale Themen für die Weiterentwicklung und Stärkung der Zentrale-Orte-Konzepte:

- raumstrukturelle Differenzierung hinsichtlich der Ausformung des Zentrale-Orte-Konzepts und der verwendeten Schwellenwerte,
- gebietsscharfe Festlegung Zentraler Orte,
- Rolle bzw. Bedeutung zentralörtlicher Versorgungsbereiche
- Festlegungskriterien und Bindungswirkung von Zentrale-Orte-Konzepten
- Bindungs- und Steuerungswirkungen der Zentrale-Orte-Konzepte
- Anpassungsprozesse der ZOK an den demographischen Wandel

Der vierte und letzte Teil des Vortrags widmet sich Anforderungen an ein konsistentes methodisches Vorgehen und Analyse der Ist-Zentralität sowie zur Bestimmung Zentraler Orte und ihrer Versorgungsbereiche (Soll-Zentralität).

Prof. Dr.-Ing. Stefan Greiving (Jg.1968) studierte Raumplanung an der TU Dortmund (1990-1995) und promovierte zum Dr.-Ing. in 1998. Seine Habilitation erfolgte in 2001 zum Thema „Räumliche Planung und Risiko“. Seit 1999 betreibt Prof. Greiving das Planungsbüro „plan + risk consult“ und ist seit 2011 Geschäftsführender Leiter des Instituts für Raumplanung an der TU Dortmund.

Mittwoch
10.06.2015
17:00 Uhr

Veranstaltungsort:
Leibniz-Institut
für ökologische
Raumentwicklung
Weberplatz 1
01217 Dresden

Koordination

Prof. Dr. jur.
Gerold Janssen

